

## Rechnungsverarbeitung: Integration in SAP- und Oracle-Finanzwesen mit Lösungen von ReadSoft

09.05.2005, 14:08 | IT, New Media & Software

Pressemitteilung von: *ReadSoft GmbH*

---

Organisationsprozesse bei Industriebetrieben bergen Rationalisierungspotenzial vor allem im Rechnungswesen

Neu-Isenburg, 9. Mai 2005. Prozesse lassen sich bei Industriebetrieben nicht nur in der Produktion optimieren, sondern auch in der Organisation. Speziell der Ablauf bei der Erfassung von Rechnungen, bei deren Prüfung durch berechnete Mitarbeiter sowie bei dem Abgleich von Daten mit dem eingesetzten ERP-System ist ein solcher Prozess mit enormen Rationalisierungspotenzial, dem sich immer mehr Betriebe widmen. Ziel eines jeden Projektes ist es, die aufwändige und zeitintensive manuelle Verarbeitung von Rechnungen durch automatisierte Verfahren abzulösen. Die Neu-Isenburger ReadSoft GmbH hat sich mit ihren Lösungen für die Dokumenten-Automation auf diesen Markt spezialisiert. Die nahtlose Integration der Rechnungsverarbeitung in die eingesetzte Finanzsoftware, aber auch durchgängige Prüf- und Freigabeprozesse mit den notwendigen Autorisierungsmöglichkeiten sind die beiden wesentlichen Anforderungen an automatisierte Prozesse im Rechnungswesen, die die ReadSoft GmbH, Neu-Isenburg, mit ihrer Lösung ReadSoft DOCUMENTS for Invoices erfüllt. Ein Schwerpunkt ist die SAP-Integration, für die das Unternehmen gemeinsam mit seinem Partner Ebydos eine schlüsselfertige Lösung bietet. Neu im Portfolio von ReadSoft ist seit kurzem die Prozessoptimierung für Anwender der e-Business Suite von Oracle. Um die Integration der automatisierten Rechnungserfassung und -weiterverarbeitung in die Oracle-Finanzlösung zu unterstützen, hat sich das schwedische Mutterhaus Anfang dieses Jahres in das Oracle-Beratungshaus Consit Development eingekauft.

Das Angebot von ReadSoft ist auch speziell für Unternehmen und Konzerne interessant, die mehrere Niederlassungen bzw. internationale Standorte haben. So gehört etwa der Landmaschinenhersteller John Deere zum Kundenkreis, den ReadSoft mit der im Wettbewerbsvergleich "am meisten fortgeschrittenen Lösung" überzeugt hatte.

Beim Konzern Thyssen-Krupp werden jährlich über 300.000 Eingangsrechnungen mit Lösungen von ReadSoft verarbeitet, bei Miele sind es 150.000. Der Metallveredelungsbetrieb W. C. Heraeus erfasst und verbucht rund 50.000 Rechnungen im Jahr in SAP mit der Software von ReadSoft.

In Abhängigkeit von Qualität und Aufbau der zu scannenden Rechnungen und der Art der Daten, die ausgelesen und automatisiert abgeglichen werden soll, lässt sich ein solches Projekt schon in weniger als vier Wochen durchführen und effizient nutzen. Dadurch stellt sich auch der ROI (Return on Investment) schnell ein.

Ergänzend bietet ReadSoft auch Posteingangslösungen sowie eine EDI-Lösung für einen sicheren, E-Mail-basierten Austausch von kaufmännischen Belegen.

Kontaktadresse für Interessenten:

ReadSoft GmbH  
Sandra Müller  
Martin-Behaim-Straße 10  
63263 Neu-Isenburg

Tel.: 06102 / 7162-40  
Fax: 06102 / 7162-62

sandra.mueller@readsoft.de  
www.readsoft.de

Kontaktadresse für die Presse:  
Walter Visuelle PR GmbH  
Markus Walter  
Adolfstraße 4  
65185 Wiesbaden

### Portrait

[m.walter@pressearbeit.de](mailto:m.walter@pressearbeit.de)  
[www.pressearbeit.de](http://www.pressearbeit.de)

---

News-ID: 46897 • Views: 178 (Stand: 22.10.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/46897/Rechnungsverarbeitung-Integration-in-SAP-und-Oracle-Finanzwesen-mit-Loesungen-von-ReadSoft.html>